

LESERPOST

Schüler haben Fachleuten über die Schulter geschaut

Die Großräschener Schülerfirma „Funny Breakfast“ hat sich im Hotel und Restaurant „An der Rochauer Heide“ umgesehen und von den Fachleuten viele Tipps bekommen:

Es ist bereits das dritte Projekt, das die Schüler der Schülerfirma „Funny Breakfast“ von der Friedrich-Hoffmann-Oberschule Großräschchen im Rahmen der IOS-Initiative im Restaurant und Hotel „An der Rochauer Heide“ in Hohenbucko durchführten. Die 17 Jungen und Mädchen aus den Klassen 7 bis 10 haben sich mit ihrer Lehrerin als Schülerfirma für Pausenversorgung einen guten Ruf erarbeitet, der weit über die Schultüren Großräschchens hinaus bekannt ist. Regelmäßiger Einsatz, Fleiß und Zuverlässigkeit sind bei der täglichen Arbeit nur die eine Seite. Immer wieder Neues lernen und den ständig steigenden Anforderungen gerecht werden, die andere.

Aus diesem Grund führte der Weg die Großräschener Schüler erneut in die Küche der Küchenchefin Bärbel Richter. Das

Herstellen von gesundem Frühstück, das Zubereiten kleiner Snacks, die richtige Tischdekoration oder einfach nur das Erfahren von Wissenswertem über die Nahrungsmittel selbst bildeten den Grundbestandteil der Projektwoche. Zuhören, Zusehen und immer wieder selbst Ausprobieren wechselten sich bei den Schülern ab. Bereichert wurden die Tätigkeiten in diesem Jahr durch Exkursionen in das Wonnemar Bad Liebenwerda und nach Potsdam zu den „Geschmackstagen“. Auch dort standen vorrangig fachliche Aspekte auf dem Programm.

Den krönenden Abschluss der Projektarbeit bildete das Herstellen eines Schülerbuffets zum Tag der Unternehmen in der Oberschule Großräschchen. Frau Neubert, die Geschäftsführerin des Restaurants und Hotels „An der Rochauer Heide“, konnte sich vor Ort über die Resonanz freuen. Schülerinnen und Schüler zeigten einmal mehr, was möglich ist, wenn eine systematische Anleitung erfolgt und eine engagierte Lehrerin hinter ihren Schützlingen steht.



Die Mädchen und Jungen haben in Hohenbucko viele Anregungen für ihre eigene „Arbeit“ erhalten.

Foto: privat